

# ZERTIFIKAT

## Schweißen von Schienenfahrzeugen und -fahrzeugteilen nach DIN EN 15085-2

Dem Betrieb **STAHL Metall und Medizintechnik GmbH**

**Kehler Straße 31  
76437 Rastatt  
Deutschland**

wird bescheinigt, dass er geeignet ist Schweißarbeiten auszuführen für den Geltungsbereich der:

### Zertifizierungsstufe CL2 nach DIN EN 15085-2

**Anwendungsgebiet:** • Neubau von Bauteilen für Schienenfahrzeuge wie z. B.  
- Innenausbau  
- Bauteile für Lüftung, Klima, Abwasser

### Geltungsbereich

Schweißprozess nach DIN EN ISO 4063	Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR 15608	Abmessungen	Bemerkungen
141	8, 22	t = 1 - 4 mm	-
21	8, 22	t = 1 - 4 mm	-
78	8, 22	D ≤ 8 mm	-

**verantwortliche Schweißaufsichtsperson:** Dipl.-Ing. (FH) Stephan Prim (IWE) geb.: 30.01.1967

**gleichberechtigter Vertreter:** -

**Vertreter:** Wolfgang Fischer (IWS) geb.: 06.11.1960

**Bemerkungen:** siehe Rückseite

**Zertifikat Nr.:** GSI/15085/CL2/4137/0A1/14


**Gültigkeitszeitraum:** vom 27.06.2014 bis 26.06.2017

**Ausgestellt am:** 14.01.2016

**Auditor:** LOUDOVICI

**ID-Nr.:** EBA - 09/09  
Allgemeine Bestimmungen (siehe Rückseite)



  
\_\_\_\_\_  
Krämer  
Vertreter des Leiters der HZS

Zertifikat Nr.: GSI/15085/CL2/4137/0A1/14

### **Bemerkungen:**

Die Schweißaufsichtsperson, Herr Dipl.-Ing. (FH) Stephan Prim, ist berechtigt, Arbeitsproben nach DIN EN ISO 15613 anzufertigen, zu prüfen und zu dokumentieren.

## **Allgemeine Bestimmungen**

entsprechend DIN EN 15085-2

### **Widerruf des Zertifikats**

Die Nationale Sicherheitsbehörde oder die Hersteller-Zertifizierungsstelle, die dieses Zertifikat ausgestellt hat, können das Zertifikat widerrufen, wenn:

- berechnete Zweifel an der bedingungsgemäßen Ausführung von Schweißarbeiten nach den genannten Normen bestehen,
- berechnete Zweifel an der ordnungsgemäßen Schweißaufsicht entsprechend den genannten Normen bestehen,
- keine anerkannte Schweißaufsicht mehr vorhanden ist,
- keine gültigen Prüfungsbescheinigungen der Schweißer und Schweißpersonale nach den genannten Normen vorliegen,
- nicht geprüfte Schweißer oder Schweißpersonale mit Schweißarbeiten im Rahmen der genannten Normen betraut wurden,
- andere Voraussetzungen nach den genannten Normen nicht mehr erfüllt sind,
- der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Möglichkeit der jährlichen Überwachung verweigert wurde,
- der Schweißbetrieb auf das Zertifikat verzichtet.

Der Widerruf ist der Hersteller-Zertifizierungsstelle vom Schweißbetrieb schriftlich zu bestätigen. Die Nationale Sicherheitsbehörde ist durch die Hersteller-Zertifizierungsstelle zu benachrichtigen.

Falls ein gültiges Zertifikat verlängert werden soll, ist mindestens **zwei Monate** vor dem Ablauf der Geltungsdauer bei der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Verlängerung zu beantragen.

### **Verteiler:**

1. Antragsteller
2. Akte